

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 5 (1879)  
**Heft:** 8

**Rubrik:** Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

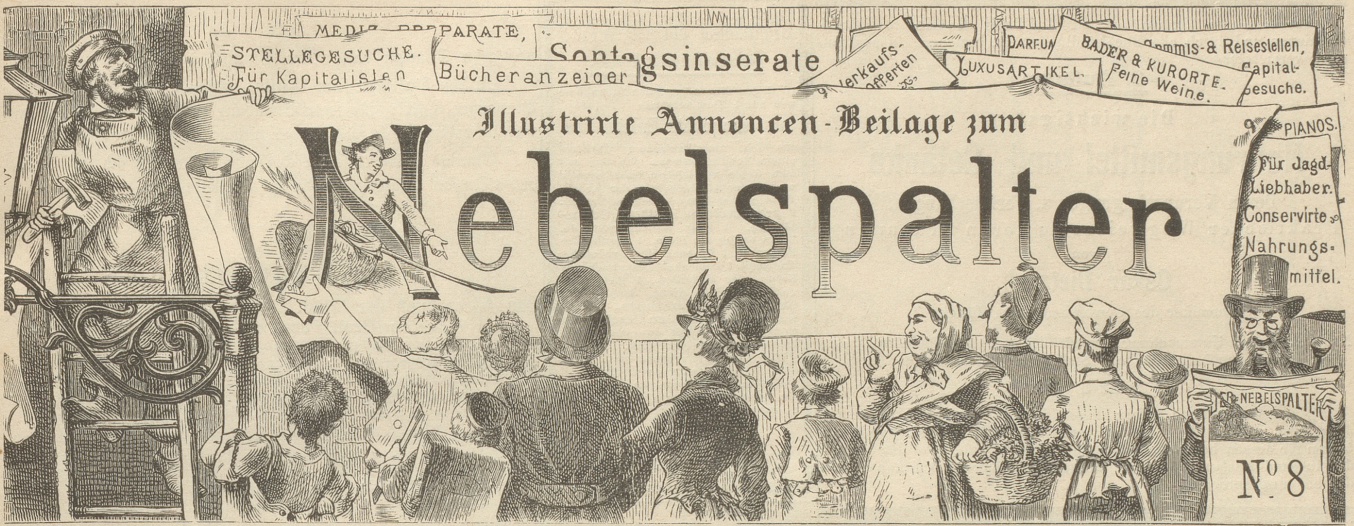
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Inserate** im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche anfliegen und beachtet werden. Inseratentragende sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co.**, Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

**Internationales PATENT u. techn. Bureau**  
 Besorgung und Verwertung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [311]

**J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,**  
 Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.  
 Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse. Berlin W.

Für einen Gasthof Ober-Italien's wird zum sofortigen Eintritt ein **tüchtiger jüngerer Koch** lebigen Standes gesucht. Bedingung: vollkommene Kenntniss der französischen Küche und nicht der deutschen, der französischen Sprache. [290]

Ein **suverlässiger Reisender**, welcher schon seit 6 Jahren regelmäßig die deutsche Schweiz als **Weinreisender** betreibt und im Besitze guter Referenzen ist, wünscht eine ähnliche Stelle zu erhalten. [291]

**Gesucht:**  
 In ein **Großhandels-Geschäft** der Dittschweiz ein **geübter**  
**Geschäftsführer**  
 und **Reisender**; ausgezeichnete Referenzen unerlässlich. [292]

**Koch gesucht.**  
 In einem Gasthof zweiten Ranges wird ein tüchtiger  
**Koch**  
 an eine gutbesetzte Saisonstelle gesucht. [293]

**Stelle-Gesuch.**  
 Eine Tochter von 19 Jahren mit guten Schulkenntnissen sucht eine Stelle als  
**Ladendienerin,**  
 wenn möglich in einem Bekleidungs-Geschäft. Gef. Offerten sub. Chiffre O 498 F an die Annoncen-Expedition **Orell Füssli & Co.** in Zürich. [498]

**Stelle - Gesuch.**  
 Ein gebildeter junger Mann, **Buchhändler**, gewandt in Bureauarbeiten, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen als **Comptoirist** in jedw. Bureau, als **Buchhalter** oder **Beamteter** einer Fabrik od. eines **Herrschafthaus** in der Schweiz Stellung. Gef. Offerten sub. O 497 F an die Annoncen-Expedition **Orell Füssli & Co.** in Zürich. [497]

**Gelegenheitskauf.**  
 7 Pfd. feinste Glycerinseife in schönen Stücken versende bei Fr. 5 = Fr. 4.50 sendung, frei **Herrn. GERHARTZ,** in Köln. [488]

**ORELL FÜSSLI & CO**  
 ZÜRICH  
 Buchdruckerei — Lithographie  
 für  
 Handel & Industrie, Kunst & Wissenschaft.  
 Werthpapiere,  
 Banknoten, Aktien, Obligationen etc.

Die Verbindung unserer Druckereien mit Xylographie und Lithographie, sowie mit unserer Anstalt für Photographischen Druck, endlich unsere Schriftdruckerie mit Galvanoplastik geben uns technische Hilfsmittel an die Hand, wie solche keiner andern inländischen Druckerei zu Gebote stehen. Entwürfe in künstlerischer Vollendung werden in kürzester Frist ausgeführt.

**ACCIDENZEN**  
 Facturen, Etiquetten, Memoranden, Wechsel, Circulaire, Adresskarten etc.  
 in Farbendruck und kopierfähigem Druck.  
 Broschüren, Preis-Courante, Telegraphenschlüssel.

**Hotelbedürfnisse:**  
 Anklagen, Prospekte, illustrierte Inserate, Adresskarten, Kofferetiquetten, Rechnungen, Bons-, Keller-, Fremden- und Hauptbücher etc.  
 Prompte Lieferung.  
 Elegante Ausstattung. — Rationelle Preise.

**SCHRIFTGIESSEREI**  
 mit Galvanoplastik.  
 Stempel für Bureaux (Feuchtstempel) in Stahl, Kupfer oder Messing.  
 Petschaffe mit Guillochegrund.  
**INSERAT-CLICHES.**

**Presshufe**  
 liefert in vorzüglicher Qualität per Kilo zu Fr. 1.80 franco ohne Nachnahme [476]  
 Wiederverkäufern besondern Rabatt.  
**Alb. Herzog, Presshufefabrikant, Kleindietwyl (Bern).**

**Café Restaurant zum Schweizerdegen**  
 [492] auf dem  
 „Wonneberg“ **RIESBACH,**  
 unterhalb der Irrenanstalt Burghölzli.  
 Prachtvolle Aussicht auf den See und die Gebirge.  
 = Prompte und reelle Bedienung. =  
**Jacques Rusterholz.**

**Kein Platz mehr.**  
 „Du liebes kleines Mädchen,  
 Komm' reich mir deine Hand!  
 Ist nicht in deinem Herzdien,  
 Ein Kämmerchen valant?“  
 „Mein schöner Herr, fragt später  
 Mich wieder, leider jetzt  
 Von Lichtmeß bis Martini  
 Ist jeder Platz besetzt.“

**Emancipation.**  
**Frage:** Weßhalb liebt jede Frau die Hütte jetzt so klein?  
**Antwort:** Emancipirt darf man nur schwach „behütet“ sein.

**Bruchstück aus einem Sensations-Roman.**  
 Der schwache Mann wollte sich zur Wehr setzen, doch er wurde von kräftigen Armen gefaßt, in einen Stuhl gedrückt und man schlang einen großen Mantel um seinen Körper, so daß Arme und Beine bedeckt wurden und der Wehrlose nur noch den Kopf frei hatte.  
 Nach einigen Sekunden banger Erwartung fühlte der Armste wie eine eisig kalte Hand sich auf seinen Nacken legte, während eine andere mit grauer Luft in seinen langen, schlichten Haaren wühlte. Gattino sah jetzt ein, daß jeder Widerstand vergebens sei und sein Haupt dem Blutauger rettungslos verfallen war.

Während dieser Procedur stand die Gattin des geängstigten Mannes lächelnd in einiger Entfernung, sah wie die Züge Gattino's sich gräßlich verzerrten und ohne Erbarmen zu empfinden, hörte sie, wie sein bleicher Mund um Schonung wimmerte.

Mittlerweile hatte der eine Helfershelfer die Zangen glühend gemacht, schwang nun das Werkzeug hoch in die Luft, und, mit einem grinsenden Lächeln im Gesicht, stürzte er auf den Kopf des wehrlosen Mannes zu.

Ein entsetzlicher Schrei wurde vernehmbar, — dann hörte man nur leises Wimmern und ein unheimliches Zischen und Zwicken der glühenden Zangen.

Ein brandiger Geruch erfüllte das unheimliche Zimmer und —  
 (Weiterer Text siehe folgende Seite.)

Soeben ist im Verlage von Orell Füssli & Cie. in Zürich erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen, in abermals stark vermehrter

3. Auflage:

Die wichtigsten

Nahrungsmittel und Getränke

Deren Verunreinigungen u. Verfälschungen. Praktischer Wegweiser zu deren Erkennung von

Oskar Dietzsch,

Chemiker des Gewerbemuseums Zürich.

Nebst Anhang: Untersuchung hausrätlicher Gegenstände in Bezug auf gesundheitsschädliche Stoffe oder Verfälschungen.

Preis 6 Frs.

Der seltene Erfolg dieses Buches, von welchem binnen Jahresfrist zwei starke Auflagen verkauft wurden, spricht wohl am besten für dessen hervorragenden praktischen Werth. Die Fachpresse des In- und Auslandes hat sich einstimmig auf das Anerkennendste darüber ausgesprochen.

Für nur 6 Reichsmark!

Ein brillantes, billiges und nützliches Festgeschenk für jede Familie.

Britannia-Silber-Besteck

bestehend aus:

- 6 Stück Esslöffel, 6 „ Gabeln, 6 „ Theelöffel. Neuestes Façon, Täuschende Silberähnlichkeit, Für ewigen Gebrauch,

in geschmackvollem Etui.

Ferner zum Besteck passend:

- 6 Stück Tafelmesser M. 5.—, 6 „ Dessertmesser M. 4.—, 6 „ Dessertgabeln M. 4.—. Die Klängen der Messer v. feinsten Solinger Silberstahl, die Hefte massiv von Britannia-Silber.

ebenfalls in Etui. Garantie für die Dauer der hochfeinen Silberpolitur, welche nie vergilbt und für Solidität durch Erstattung des Preises bei franco Rücksendung der Waare.

Versandt gegen Nachnahme od. franco Einsendung des Betrages.

Theodor Rossmüller, Düsseldorf.

Von den vielen Anerkennungsschreiben lasse ich folgen: „Die mir gesandten Britannia-Silber-Sachen haben allgemeinen Beifall gefunden und die Meinigen sehr erfreut. Ich wünsche nun noch 12 Tafelmesser und 12 Tafelgabeln.

Danzig, 20. Juli 1878. (gez.) G a u l. Stadt- und Kreisgerichts-Secretair. Ebenso sprechen sich aus: Professor R. Andersch, Regensburg, 5.10. 78., Pfarrer P. Schaefer, Holzappel bei Wiesbaden 4.4.78.

Holz- u. Stroh-Instrumente

Sehr leicht zu erlernen, auch für Nichtmusikalische. 2 Octaven chromatisch 12 Fr. 50 Ct., ein Solo dafür mit Orchester-Begleitung 3 Fr., liefert

H. RÖSER, rue de Bourg 16, Lausanne.

Dienstboten,

welche schnelles und sicheres Engagement suchen, wenden sich an

J. LANZ, Kesslergasse Bern.

Neu! Eminent! Neu!

!!! Pariser Weltausstellung verkauft !!!

In einer Minute blendend weisse Zähne Diese unschädliche Composition versendet pro Schachtel für nur 2 1/2 inclusive Verpackung franco der Erfinder [482]

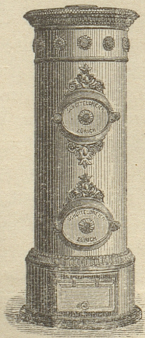
S. LUBSZYNSKI, Berlin, N., Tieckstrasse 39.

Die 110. Striit

Aufgabe von „Dr. Airy's Haarnadelmethode“ kann allen Stranfen mit Bede als ein vortreffliches populär-medizinisches Buch empfohlen werden. Preis 1 Mark = 70 Fr. 33. zu beziehen durch alle Buchh., Leipzig, Wieders's Verlags-Anstalt. „Auszug“ gratis und franco

[472 b]

Coaks- Regulir



-Oefen,

längst vortheilhaft bekannt durch Ersparniss an Brennmaterial, angenehme Wärme und Leistungsfähigkeit, liefert für jede Räumlichkeit passend

H. Schötteldreyer, ZÜRICH, Steingasse, zur hohen Eiche. ZÜRICH

Ein Wunder der Industrie!

Höchst wichtig für Händler.

Gegen Einsendung oder Nachnahme von nur 1 Mark versende

eine prachtv. Uhrkette

aus acht amerikanischem Christor einem Metalle, welches sich nur mit dem Golde vergleichen lässt, sowohl wegen der Gediegenheit der Arbeit, als wegen der Güte des Metalls. Ferner: 7 prachtvolle u. kostbare Gegenstände. 1 Paar Manchettenknöpfe, 1 Fingerring mit Stein, 1 versilberter Fingerhut, 1 Busenadel od. reizendes Nadeletui, 1 Damenhalskette, 1 schönes Kreuz oder Medaillon, 1 Paar Ohrgehänge. Alle diese 8 schönen Gegenstände zusammen, welche sich vorzüglich auch zu Geschenken eignen, versende für den unglaublich billigen Preis von 1 Mark. NB. Bitte anzugeben, ob Herren- oder Damenurkette gewünscht wird. Niemand versäume von dieser noch nie gebotenen Gelegenheit Gebrauch zu machen.

H. Wolf, Berlin, Naunynstrasse 46-47

Preis - Courants gratis.

Ein kautionsfähiger

Telegraphist,

welcher auch im Postdienst bewandert ist, sucht baldmöglichst Anstellung. Sehr gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Eine

Kellnerin,

beider Sprachen mächtig, im Serviren bewandert, sucht ebenfalls Stelle.

J. Lanz, Kesslergasse BERN.

S. J. Boller-Hafner

Ingenieur

Stadelhofen ZÜRICH Stadelhofen

Centralluftheizungen

mit Ventilation.

Dampf- und Export-

Brauerei-Verkauf.

In einer Garnisonsstadt Mittel-frankens ist eine im besten Betrieb stehende Dampfbrauerei mit circa 40 Zapfwirthen u. grossem Export-versand, 5 bis 6000 Hectoliter Malzverbrauch mit sämtlichem Fasszeug und Inventar und mehreren Felsenkellern Familienverhältnisse halber für 120,000 fl. zu verkaufen und kann mit 30,000 fl. sofort übernommen werden; der Rest kann stehen bleiben.

Alles Nähere bei J. Müller, zum „heiteren Himmel“ in Erlangen.

Der Doctor-Titel

(von verschiedenen Universitäten) wird discret und reell vermittelt. Adresse W. Ball, London, S. E. 16. Dennets Grove, Dennets Road, Peckham.

Mineralwasser-

und

Champagner- Apparate

(in 6 verschiedenen Grössen vorrätig) liefert billigst die Maschinenfabrik von H. ISENSEE Halle a/S. (Preussen)

Grazer Eisenwaaren-Fabrik

Graz (Steiermark)

Central-Bureau Wien, Favoritenstrasse

Stahlröhre in allen Steigungen und Dimensionen gewalzt und gezogen.

Regen- und Sonnenschirm-Drahte fertige Sonnen- u. Regenschirmstangen aus Patent-Guss-Stahl

Patent-Clavier-Saiten

Kratzendraht (undressirt u. dressirt) Stahldraht für diverse Verwendungen als

Jacquardnadeln, Haseln, Krenzel, Ketten, Telegraphenleitungen, Spiralfeder, Sicherheitsnadeln, Nähadeln, Haar-, Strick-, Tischknäueln, Hutgestelle, Bräuse, Fischangeln, Stahlbänder, Nähmaschinen-nadeln, Uhrenfedern etc.

Ausgezeichnet: Paris 1878.

nach zehn Minuten hatte Herr Glattino den schönsten Lockenkopf.

„Sieht Du! jagte seine Gattin, indem sie dem Friseur, Herrn Blaufauger, 3 Frks. für seine Bemühung gab, nun hab' ich es mit Gewalt dahingebracht, daß du zum heutigen Ball frisiert erscheinst!“

Glattino schüttelte sein Lockenkopf, betrachtete sich im Spiegel und küßte der besorgten Gattin die Hand.

Vom Büchertisch.

Das Adressbuch der Stadt Zürich für 1879. Zürich, Druck und Verlag von Orell Füssli & Co., welches soeben erschienen, bedarf keiner weitem Empfehlung mehr. In allen Theilen vortrefflich ausgestattet, von Ausgabe zu Ausgabe mit reicherm, vielseitigerm Inhalt, ist es für Bureau und Familie zum nothwendigen Nachschlagebuch geworden. Der Preis des stattlichen Bandes ist auf Fr. 8 angesetzt.

Helvetia. Monatsschrift für Literatur, Kunst und Leben.

Unter Mitwirkung schweizerischer Dichter und Schriftsteller herausgegeben von Robert Weber. Bereits ist des II. Jahrgangs V. Heft von diesem Unternehmen erschienen und wir müssen aufrichtig gestehen, dass Heft um Heft die „Helvetia“ Boden zu fassen versteht. Die Schwierigkeit des Anfangs ist überwunden und mit einer wohlthuenden, Vertrauen einflössenden Sicherheit, marschirt die technisch, wie inhaltlich vortrefflich ausgestattete Zeitschrift und wird sich mehr und mehr Freunde zu sammeln wissen. Statt jeder weitem Empfehlung geben wir nachfolgend das Inhaltsverzeichnis des V. Heftes: Die Geusen. Historisches Gemälde von Wilhelm Götz. (Forts.) Vier Gedichte von Heinrich Leuthold. Die Rüfe. Schweiz. Orig. Novelle von Sylvia Andrea. (Forts.) Weine nicht. Gedicht v. Fr. Bachmann. Die modernen französischen Dramatiker und die französische Frau. Nach H. S. Das neue Stadttheater zu Basel. Von F. A. Stoker. Neue Mähre. Gedicht von J. Keller. Ueber den Einfluss der französischen Revolution auf deutsche Poesie und Kunst. Von P. Fricker. Gedichte von E. Faller, J. Keller und Elise Eberhold. Sprüche der Lebensweisheit. Literatur. Kritische Rundschau. Mittheilungen aus der Presse.

Der Anekdotenschatz oder Pillen gegen üble Laune und Langeweile.

Gesammelt v. Friedr. Kurzweil. Neunte umgearbeitete und vermehrte Auflage v. Hieronimus Jobs. A. Hartleben's Verlag in Wien. Preis 1 M. 80. — Humor, Witz und Satyre, diese drei mächtigen Gegner der Melancholie und der ihr verwandten kleinen menschlichen Leiden, haben eine Tripellianz geschlossen und ihre kräftigsten Waffen in diesem Büchlein vereinigt; wer immer es daher zur Hand nimmt, mag auf einige fröhliche Stunden rechnen, und die „Pillen gegen üble Laune und Langeweile“ sollen sich als wirksames Arcanum erweisen.

Aus der Schule.

Lehrer: Was beziehen wir hauptsächlich aus Deutschland?

Schüler: Handwerksburthen, Herr Lehrer.

Getheilte Liebe.

„Schau mein Kind, nach der statistischen Aufstellung sind ja viele weibliche als männliche Wesen mehr, daß es auf jeden Mann 3 1/4 Frauen bringt!“

„Ach, das ist aber gräßlich. Jetzt glaubte ich immer du gehörst mir ganz allein und nun stellt sich heraus, daß ich nur deine 4/15 Geliebte bin.“

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Heinrich Grunholzer.

Lebensbild eines Republikaners im Rahmen der Zeitgeschichte.

Von

Traugott Koller.

2 Bände. Zweite billige Vollausgabe.

Preis Fr. 7. 50.

Zahlreiche Stimmen der Presse haben die Vorzüglichkeit dieses Werkes anerkannt. Mit Liebe ist das Bild des Mannes gezeichnet, der durch sein ganzes Wirken und Streben den Eindruck eines wahrhaft freien und edlen Charakters ausmacht. Aber auch für die Schweizergeschichte der letzten fünfzig Jahre bietet das Werk reiche Belehrung in frischer, nie langweilender Darstellung.